

Liebe Lehrerinnen und Lehrer!

September 2010

wahlkabine.at stellt für die die Landtagswahlen in Wien 2010 Arbeitsunterlagen für Sie zur Verfügung, damit Sie wahlkabine.at im Unterricht möglichst ohne zusätzlichen Aufwand einsetzen können. Anstelle der Arbeitsblätter, die wir bei der EU-Wahl 2009 zusammengestellt haben, bieten wir diesmal eine Sammlung an Aufgaben und einen Fragenkatalog an, den Sie nach Belieben im Unterricht einsetzen können.

Wir laden Sie dazu ein, wahlkabine.at mit Jugendlichen aller Altersstufen zu verwenden, um auf spielerische Weise Diskussionen über politische Themen zu beginnen. Wir müssen aber darauf hinweisen, dass die Fragen nicht speziell auf ein junges Publikum abgestimmt sind und manche Inhalte die Kenntnis der politischen Landschaft in Österreich und Europa voraussetzen. Bitte machen Sie sich von wahlkabine.at ein Bild, bevor Sie das Tool im Unterricht einsetzen.

Falls Sie Fragen, Wünsche, Ideen oder eigene Unterrichtsvorschläge an uns schicken wollen, freuen wir uns über eine Nachricht an info@wahlkabine.at oder an unsere Postadresse Institut für Neue Kulturtechnologien/t0, Tech Gate Vienna, 9. Stock, Donau-City-Straße 1, A-1220 Wien. Gerne können Sie auch Ihre Schüler und Schülerinnen dazu ermutigen, Fragen und Anregungen an uns zu senden. Wir versuchen, Emails mit konkreten Fragen so rasch wie möglich zu beantworten.

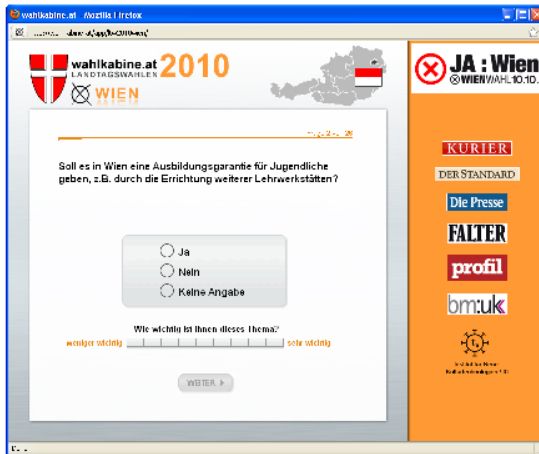
Mit freundlichen Grüßen
Das wahlkabine.at – Team



Funktionsweise von wahlkabine.at

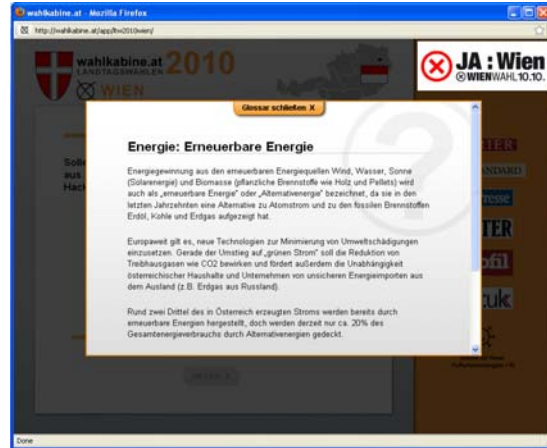
Beispiel: Frage

Alle Fragen sind mit „Ja“, „Nein“ oder „Keine Angabe“ zu beantworten. Auf einer Skala von 1 bis 9 wird weiters festgelegt, wie wichtig dieses Thema für die BenutzerInnen ist.



Beispiel: Glossar

Klickt man die grau hinterlegten Begriffe an, öffnet sich ein Fenster, das Hintergrundinformationen anbietet. Das Glossar wird ständig ausgebaut und aktualisiert.



Beispiel: Ergebnisliste

Beantwortet man alle 25 Fragen, erhält man eine Ergebnisliste, die die Nähe und Distanz der eigenen Positionen zu den Standpunkten der Parteien ausweist.



Beispiel: Details

In einer Detailübersicht kann man alle Parteienantworten mit den eigenen Positionen vergleichen. Die Kommentare der Parteien stehen auch nach der Wahl zur Verfügung.



FRAGESTELLUNGEN FÜR DEN EINSATZ VON WAHLKABINE.AT IM SCHULUNTERRICHT

1. **Einzel- oder Paararbeit am PC:** Beantworte die Fragen auf www.wahlkabine.at > Wien 2010 und notiere währenddessen einige Stichwörter. Beachte vor allem folgende Schwerpunkte:
 - a. Welche Themen werden behandelt (z.B. Bildung, Verkehr, Wirtschaft,...)?
 - b. Welche Fragen würdest du mehr als nur einem Themenbereich zuordnen?
2. **Einzel- oder Paararbeit am PC:** In welchen Bereichen stimmen die Antworten der Parteien am meisten überein, bei welchen sind sie am unterschiedlichsten? Welche Erklärungen kannst du/ könnt ihr dafür finden?



3. **Einzel- oder Partnerarbeit am PC:** Unter <http://wahlkabine.at/lw2010wien/standpunkte> findest du alle Antworten und Kommentare, die von den Parteien an das Team von wahlkabine.at übermittelt wurden. Wähle eine Frage aus und lies die betreffenden Kommentare. Welche Argumente geben die Parteien für ihre Zustimmung oder Ablehnung? Welche zusätzlichen Argumente findest du in den Glossarbeiträgen, wenn du die grau hinterlegten Begriffe anklickst?
4. **Diskussion in der Gruppe/ in der Klasse:** Welche Themen findest du am wichtigsten? Warum?
5. **Diskussion in der Gruppe/ in der Klasse:** Welche Fragen lassen sich nur schwer mit „ja“ oder „nein“ beantworten? Warum?
6. **Diskussion in der Gruppe/ in der Klasse:** Welches Hintergrundwissen brauchst du, um die Fragen beantworten zu können? Welche Informationskanäle (Internet, Fernsehen, Schulunterricht, Gespräche mit Eltern und Freunden, Sachbücher,...) nützt du, um dich zu informieren? Über welche Bereiche würdest du gerne mehr erfahren?

7. **Diskussion in der Gruppe/ im Plenum:** Warum bietet wahlkabine.at auch "Glossarbeiträge" an, also Texte, die sich mit verschiedenen Themen wie Datenschutz, Bildung, erneuerbaren Energien oder vermögensbezogenen Steuern auseinandersetzen? Welche Absicht wird damit verfolgt? Warum werden am Ende des Artikels Quellen angegeben?



8. **Diskussion in der Gruppe/ im Plenum:** Derzeit wird auch eine Online-Wahlkabine für die Landtagswahlen in der Steiermark angeboten. Darüber hinaus kann man alle Fragen, Antworten und Parteienkommentare der letzten Jahre auf der Seite nachlesen. Warum kann es interessant sein, sich auch über die aktuellen politischen Themen anderer Bundesländer zu informieren? Welche Themen würden dich besonders interessieren?
9. **Brainstorming in Paar- oder Gruppenarbeit/ Diskussion im Plenum:** Wie können Online-Angebote wie wahlkabine.at dazu beitragen, dass Jugendliche sich mehr für Politik interessieren? Welche Angebote kennst du? Welche wirken auf dich seriös? Was ist dabei entscheidend?

10. **Brainstorming in Paar- oder Gruppenarbeit/ Diskussion im Plenum:** wahlkabine.at schreibt in einem Hinweistext vor der Anzeige des Ergebnisses, es sei "eine Orientierungshilfe, die nicht allein als Basis für eine Wahlentscheidung herangezogen werden soll". Warum wird deiner Meinung nach dieser Text angezeigt?
11. **Einzelarbeit:** Führe diesen Satz zu Ende: "Ich kann dann eine fundierte Wahlentscheidung treffen, wenn ich..."



12. **Einzelarbeit:** Formuliere einen kurzen Text, in dem du dem Team von wahlkabine.at deine Meinung über ihr Online-Tool sagst: was gefällt dir daran, welche Themen vermisst du, wie würdest du das Angebot verändern? Wenn du willst, kannst du dieses Feedback per E-Mail auch an info@wahlkabine.at schicken.

WIEN-WAHL 2010: PROJEKT "JUGENDLICHE STELLEN FRAGEN AN DIE POLITIK"

http://wahlkabine.at/jugendthemen_wien2010

13. **Gruppenarbeit:** Welche Themen werden in diesem Projekt angesprochen? Vergleiche die Antworten der Parteien miteinander: in welchen Punkten unterscheiden sie sich am meisten? Welche Parteien vertreten ähnliche Meinungen?
14. **Diskussion im Plenum:** Hättest du die gleichen Fragen gestellt? Welche Themen hätten dich interessiert, die hier nicht vorkommen?
15. **Partner- oder Gruppenarbeit:** wahlkabine.at war für dieses Projekt mit den StreetworkerInnen von Back On Stage 10 im 10. Wiener Gemeindebezirk unterwegs und hat mit Jugendlichen in Parks und im Jugendzentrum darüber gesprochen, welche Fragen sie gerne an Wiener Politiker und Politikerinnen richten würden. Welche Aufgaben haben Jugendzentren und die mobile Jugendarbeit? Informiere dich unter www.mobilejugendarbeit.at

